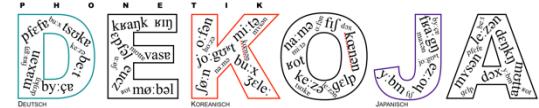


# Übungssequenz: sch, ich und ach



<b>Schwerpunkt und Ziel</b>	Die drei Laute bereiteten vielen koreanischen/ japanischen Deutschlernenden Probleme. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Laute nicht gleichermaßen im Konsonantensystem beider Sprachen vorkommen. Nachdem die drei Laute in zwei voneinander getrennten Übungssequenzen geübt worden, soll diese Übungssequenz alle Laute nun gemeinsam auf spielerischer Weise trainieren der Automatisierung beitragen. Die Regeln der Laut-Buchstaben-Beziehungen sollen nochmals angewendet und gefestigt werden.
<b>Beispiele</b>	schnell ([ʃ]-Laut), Küche [ç]-Laut, lachen [x]-Laut
<b>Passt zu</b>	Hobbys und Freizeit
<b>Materialien</b>	Karuta, Audiodatei

<b>Phasen</b>	<b>Inhalte</b>	<b>Materialien</b>
Reproduktion und Automatisierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>mit dieser spielerischen Übung wird sowohl die Perzeption als auch Produktion der [ʃ], [ç] und [x]-Laute geübt. Wiederholung trägt zu einer entsprechenden Automatisierung bei. Laut-Buchstaben-Beziehungen werden weiter gefestigt.</li> </ul>	01 Karuta sch, ich und ach 01 Audio sch, ich und ach